

Franckesche Stiftungen zu Halle

Historisch-geographische Einleitung zur Universal-Historie

Kessler, Johann Joachim

[Frankfurt am Main], 1779

VD18 12065927

V. Persische Sprache.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate aus den Digitalen Sammlungen des Studienzentrums August Hermann Franckes sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden. Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich an das Studienzentrum August Hermann Francke: (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents from the digital collections of the August Hermann Francke Study Centre are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the August Hermann Francke Study Centre of the Francke Foundations. If digital documents are published, the Study Centre is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the August Hermann Francke Study Centre: studienzentrum@francke-halle.de (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha551-186580

- 3) Auf der südöstlichen Küste von Afrika, die Zanghebar heist, in den eigentlichen Arabischen Königreichen Mosambika, Mombaza und Melinda, ist ein verdorbenes Arabisches übrig, das Arabische Colonisten reden, die auch Mahomedaner sind: dahingegen die Cassern Helden sind.
- 4) in Granada von den Bauern einiger gebirgigen Gegenden.
4. Die Abyssinische oder eigentlich sogenannte Ethiopische Sprache ist eine uralte Tochter der Arabischen, so wie das Volk selbst eine Colonie der Araber ist. Weil die Ethiopische Sprache wegen der starken Vermischung mit der Sprache der Negern allzusehr vom Arabischen abweicht, so kan man sie nicht wol für einen Dialect der Arabischen Sprache halten. Sie hat 2 Hauptmundarten.
 - a. Die Arumitische, die Gheez heist, und den Einwohnern des Reichs Tigre eigen ist: auch ist darin die Bibel übersetzt worden.
 - b. Die Amharische, die im Reiche Amhara oder Amara, wo in den neuern Zeiten die Hofhaltung des Negus ist, gesprochen wird.

V. Persische Sprache.

1. Der alte Dialect der Persischen Sprache, worin die Werke des Zoroaster geschrieben sind,